

Berlin, 26. September 2017

Veranstaltungshinweis

„CREATING TOMORROW“: FESTIVAL OF LIGHTS im Märkischen Viertel

Das Märkische Viertel und die GESOBAU-Zentrale leuchten während des FESTIVAL OF LIGHTS an zehn Abenden zwischen 19 und 22 Uhr. Mieterinnen und Mieter können als aktive Protagonisten an einem umfangreichen Rahmenprogramm des Festivals teilnehmen. Den Auftakt bildet die Eröffnungsveranstaltung am 6. Oktober 2017 ab 18:30 Uhr auf dem Stadtplatz, zu der alle Anwohnerinnen und Anwohner wie Besucherinnen und Besucher herzlich eingeladen sind.

Die GESOBAU AG ist auch 2017 Partner des renommierten FESTIVAL OF LIGHTS, das zwischen dem 6. und 15. Oktober zahlreiche markante Bauten und Wahrzeichen in der Hauptstadt mit künstlerischen Illuminationen in Szene setzt. Thema des diesjährigen Festivals ist „Zukunft gestalten – CREATING TOMORROW“. Das Märkische Viertel, mit rund 15.000 Wohnungen größte Einzelbestandsmarke des Unternehmens und durch die energetische Modernisierung als Deutschlands größte Niedrigenergiesiedlung zukunftsfähig gemacht, ist erneut Schauplatz zahlreicher Illuminationen internationaler Künstler.

Am **6. Oktober lädt die GESOBAU ab 18:30 Uhr zur Eröffnung** Medienvertreterinnen und -vertreter, Mieterinnen und Mieter sowie die Besucherinnen und Besucher des FESTIVAL OF LIGHTS auf den Stadtplatz im Märkischen Viertel, der über zehn Tage im Fokus vieler Veranstaltungen rund ums Leuchten sein wird.

Gemeinsam mit den Märkerinnen und Märkern eröffnen **Christian Wilkens, Vorstand der GESOBAU** und **Georg Unger, Leiter Technik**, feierlich das FESTIVAL OF LIGHTS im Norden Berlins. Zum Auftakt des zehntägigen Lichterfestes im Märkischen Viertel werden die Lichtprojektionen um und auf dem Stadtplatz von den Cheerleadern des TSV Wittenau tänzerisch interpretiert. Wie auch im letzten Jahr sind die kleinen und großen Besucher des Stadtplatzes eingeladen, Glas-Dias selbst zu bemalen, welche anschließend direkt auf ein benachbartes Hochhaus projiziert werden. Weiteres Highlight ist die auf die Zentrale der GESOBAU projizierte Collage mit Gesichtern von Anwohnerinnen und Anwohnern des Viertels, die die Vielfalt im Quartier kreativ hervorheben wird.

Zehn Tage Leuchten im MV

Ein umfangreiches Rahmenprogramm der GESOBAU flankiert die Lichtilluminationen internationaler Künstler mit interaktiven Elementen: So lädt das städtische Wohnungsbauunternehmen u.a. am 7. Oktober zum Lichtabend in die VIERTEL BOX, am 9. Oktober zur After-Work-Party und am 13. Oktober zu einer Lichterfahrt durch das erleuchtete Berlin ein. Ausführliche Informationen zum Rahmenprogramm finden Sie auf der Webseite www.mein-märkisches-viertel.de/festival-of-lights

Pressekontakt:

Birte Jessen, Pressesprecherin
Tel.: (030) 4073-1236, birte.jessen@gesobau.de
GESOBAU AG | Wilhelmsruher Damm 142 | 13439 Berlin | www.gesobau.de

Eröffnungsevent **FESTIVAL OF LIGHTS** im Märkischen Viertel

Datum: Freitag, 6. Oktober 2017

Zeit: 18:30 Uhr bis 22:00 Uhr

Ort: Stadtplatz, Wilhelmsruher Damm, gegenüber dem Märkischen Zentrum, 13439 Berlin

Der Besuch des Events ist kostenfrei.

Druckfähiges Fotomaterial für die redaktionelle Berichterstattung versenden wir gern auf Anfrage.



Die **GESOBAU AG**

Als städtisches Wohnungsunternehmen leistet die GESOBAU aktiv ihren Beitrag, um in der dynamisch wachsenden Stadt Berlin auch in Zukunft bezahlbaren Wohnraum für breite Schichten der Bevölkerung bereitzustellen und lebendige Nachbarschaften zu erhalten. Seit 2014 baut die GESOBAU wieder neu und erweitert durch Neubau und Ankauf ihren Wohnungsbestand, der bis 2026 auf ca. 52.000 Wohnungen anwachsen wird. Derzeit bewirtschaftet das landeseigene Unternehmen mit Tochtergesellschaften einen Bestand von rund 41.000 eigenen Wohnungen, vornehmlich im Berliner Norden. Die 60er-Jahre-Großsiedlung „Märkisches Viertel“ ist ihre markanteste Einzelbestandsmarke, deren Umbau zur Niedrigenergiesiedlung Ende 2015 nach acht Jahren termingerecht abgeschlossen wurde. Die GESOBAU engagiert sich nachhaltig für gute Nachbarschaften in ihren Quartieren, unterstützt Bildungsinitiativen und Schulen und wirkt auf die sozialräumliche Integration aller Menschen hin, die in ihren Beständen leben.

Pressekontakt:

Birte Jessen, Pressesprecherin

Tel.: (030) 4073-1236, birte.jessen@gesobau.de

GESOBAU AG | Wilhelmsruher Damm 142 | 13439 Berlin | www.gesobau.de